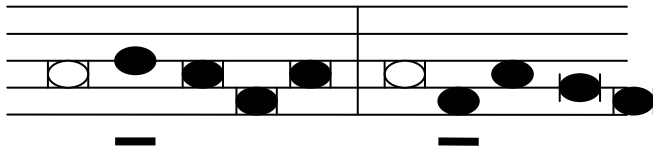


Abendbetet der Wirtschaftsbosse

zu singen als Psalmlied im gregorianischen Stil



Wir danken dir, Herr Jesus Christ,
dass du zu uns gekommen bist.
Hätt's dich nicht gegeben,
täten wir viel schlechter leben.
Auch wenn dein Evangelium uns nicht juckt,
es steigert doch das Bruttosozialprodukt.
Deine Geburt allein schon ist ein Kassenschlager,
ohne sie wär das Geschäftsjahr mager.
Spielwaren, Süßigkeiten und Geschenkpapier
geh'n wie verrückt, wir danken dir.
Auch die Einsetzung vom Abenmahl
war von dir ein toller Einfall.
Dank ihm gibt's eine Erstkommunionfeier,
mit Anzug und Kleid, sündhaft teuer.
Wir danken dir auch für den Heiligen Geist,
weil an Pfingsten jeder reist.
Thomas Cook und Neckermann
seh'n dich mit Dank im Herzen an.
Es dankt dir auch die Gastronomie,
denn an Fasttagen frisst das Volk so wie sonst nie.
Aschermittwoch und Karfreitag
sind für den Wirt der schönste Tag.
Für deine Mutter danken wir zum Schluss.
Auch sie hält die Wirtschaft gut in Schuss.
Was wär'n Altötting, Lourdes und Fatima
denn ohne deine Frau Mama?
Dort blüht der Kitsch und der Kommerz,
da lacht jedem Geschäftsmann das Herz.
Und drum danken wir, Herr Jesus Christ,
dass du zu uns gekommen bist.
Wir haben nur noch eine Bitte:
Komm doch noch mal in unsre Mitte.
Uns kümmert nicht, was du dann sagst,
wenn du nur die Konjunktur hochjagst.
Wir danken jetzt schon für die Einnahmen.
Halleluja, A-a-amen.